

Protokoll

über die folgende Sitzung des Planungs- und Wirtschaftsausschuss in der Mensa der Oberschule Bakum		
Datum: Donnerstag, 15. September 2022	Uhrzeit: 18:00 – 18:32 Uhr	Sitzungs-Nr.: 5; S. 25 – 29

Anwesend waren:

Ratsfrau Dr. Claudia Meistermann (Ausschussvorsitzende)
 Ratsherr Tobias Ruhe
 Ratsherr Dennis Vaske
 Ratsherr Helmut Quatmann
 Ratsherr Franz-Josef Bohlke
 Ratsherr Dominik Linnenweber
 Ratsherr Christian Behnen

Von der Verwaltung:

Herr Tobias Averbeck (Bürgermeister)
 Herr Andreas Dammann (Leiter Fachbereich III)
 Frau Ida Lügán (Fachbereich III)

Unentschuldigt fehlte:

Ratsherr Hans-Rainer Hesler

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung

Die Ausschussvorsitzende Dr. Claudia Meistermann eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung. Sie begrüßt alle anwesenden Ratsmitglieder, Frau große Austing vom Planungsbüro Diekmann & Mosebach, Rastede sowie Frau Meyer von der OM-Medien GmbH & Co. KG.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die Ausschussvorsitzende Dr. Claudia Meistermann stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

3. Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge

Da Anträge zur Tagesordnung nicht vorliegen, stellt der Planungs- und Wirtschaftsausschuss einstimmig die Tagesordnung fest.

4. Genehmigung des Protokolls der 4. Sitzung des Planungs- und Wirtschaftsausschusses vom 14.06.2022

Einwendungen gegen die Form und den Inhalt der Protokolle werden nicht vorgebracht.

Das Protokoll wird genehmigt (einstimmig).

5. 49. Änderung des Flächennutzungsplanes (Bereich Westerbakum - Mühlendamm); Prüfung und Abwägung aller im Bauleitplanverfahren eingegangenen Anregungen und Feststellungsbeschluss

Entsprechend dem VA-Beschluss vom 14.03.2022 hat die 49. FNP-Änderung mit Begründung und Umweltbericht in der Zeit vom 11.07.2022 bis 12.08.2022 öffentlich ausgelegt. Die Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung erfolgte am 02.07.2022 in der Oldenburgischen Volkszeitung. Die Träger öffentlicher Belange (TÖB) wurden mit Schreiben vom 05.07.2022 benachrichtigt.

Während der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der öffentlichen Auslegung sind von verschiedenen TÖB Stellungnahmen vorgebracht worden (Beschlussvorlage 076).

Wegen des unmittelbaren Planungszusammenhangs werden die Tagesordnungspunkte 5 und 6 gemeinsam beraten, aber getrennt dem Rat zur Beschlussfassung vorgeschlagen.

Herr Bernd Stricker betreibt am Mühlendamm 2 in Westerbakum einen landwirtschaftlichen Betrieb sowie eine Biogasanlage (B-Plan Nr. 35). Aufgrund der stetig wachsenden verwaltungstechnischen Aufgaben benötigt der Biogasbetrieb ein Verwaltungsgebäude. Auf dem Flurstück 61/5 sollen Erweiterungsflächen für ein Verwaltungsgebäude mit drei Büroräumen, einem Besprechungsraum und Versorgungsräumen ausgewiesen werden sowie auf dem Flurstück 63/17 die Erweiterung der Maschinen- und Gerätehalle für den Biogasbetrieb. Hierfür sind die Änderung des Flächennutzungsplanes, die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 35A und der Abschluss eines Durchführungsvertrages zum Vorhaben – und Erschließungsplan erforderlich.

Das Ergebnis der Prüfung und Abwägung aller eingegangenen Stellungnahmen sowie die o. g. Flächennutzungsplanänderung werden von Frau große Austing vom Planungsbüro Diekmann & Mosebach, Rastede anhand einer Power-Point-Präsentation ausführlich vorgestellt.

Nach kurzer Diskussion fasst der Planungs- und Wirtschaftsausschuss folgende Beschlussempfehlung an den Rat:

Beschlussempfehlung an den Rat (6-Ja Stimmen, 1 Nein-Stimme):

Nach Prüfung und Abwägung aller im Bauleitplanverfahren eingegangenen Anregungen stimmt der Rat der Gemeinde Bakum der 49. Änderung des Flächennutzungsplanes (Bereich Westerbakum - Mühlendamm) (s. Anlage 1 zur Beschlussvorlage) einschließlich der Begründung mit Umweltbericht zu. Das Ergebnis der Prüfung und Abwägung aller Anregungen ist der Beschlussvorlage beigelegt (s. Anlage 2 zur Beschlussvorlage).

6. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 35 A "Westerbakum - Mühlendamm"; Prüfung und Abwägung aller im Bauleitplanverfahren eingegangenen Anregungen und Satzungsbeschluss

Entsprechend dem VA-Beschluss vom 14.03.2022 hat der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 35 A "Westerbakum - Mühlendamm" mit Begründung und Umweltbericht in der Zeit vom 11.07.2022 bis 12.08.2022 öffentlich ausgelegt. Die Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung erfolgte am 02.07.2022 in der Oldenburgischen Volkszeitung. Die Träger öffentlicher Belange (TÖB) wurden mit Schreiben vom 05.07.2022 benachrichtigt.

Während der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der öffentlichen Auslegung sind von verschiedenen TÖB Stellungnahmen vorgebracht worden (Beschlussvorlage 077).

Wegen des unmittelbaren Planungszusammenhanges werden die Tagesordnungspunkte 5 und 6 gemeinsam beraten, aber getrennt dem Rat zur Beschlussfassung vorgeschlagen.

Das Ergebnis der Prüfung und Abwägung aller eingegangenen Stellungnahmen sowie der o. g. vorhabenbezogene Bebauungsplan werden von Frau große Austing vom Planungsbüro Diekmann & Mosebach, Rastede anhand einer Power-Point-Präsentation ausführlich vorgestellt.

Ratsherr Christian Behnen kritisiert, dass die Forderung des Landkreises Vechta eine Baugrenze mit einem Abstand von 5,00 m zum Schutz der geplanten Gehölzanpflanzflächen vor Beeinträchtigungen festzusetzen, nicht umfassend berücksichtigt wurde, da zu einigen Gehölzen der Grenzabstand von 5,00 m unterschritten wird.

Frau große Austing erklärt, dass zu den östlich des neu geplanten Verwaltungsgebäude gelegenen Einzelbäumen, die im o. g. Bebauungsplan zum Erhalt festgesetzt wurden, nur ein Baum innerhalb der nicht überbaubaren Fläche liegt. Dieser hält zu der Baugrenze nur 4,00 m ein, was aber ausreichend sein sollte. Es sei jedenfalls besser, den Baum zu erhalten als zu beseitigen. Weiter führt sie aus, dass bei den geplanten Anpflanzflächen der Abstand im südwestlichen Bereich nicht eingehalten wird. Dort ist der Bau der Maschinenhalle geplant, die an den baulichen Bestand angebaut wird und daher nicht weiter abrücken kann. Zumal sich hier aber noch keine Gehölze befinden, sondern diese erst in der Pflanzperiode nach Fertigstellung der baulichen Anlage angelegt werden müssen, sollte es hier keine Konflikte geben.

Nach kurzer Diskussion fasst der Planungs- und Wirtschaftsausschuss folgende Beschlussempfehlung an den Rat:

a) Prüfung und Abwägung aller im Bauleitplanverfahren eingegangenen Anregungen

Beschlussempfehlung an den Rat (einstimmig):

Die vom Planungsbüro Diekmann, Mosebach & Partner erarbeiteten Abwägungsvorschläge (s. Anlage 2 zur Beschlussvorlage) werden beschlossen.

b) **Satzungsbeschluss**

Beschlussempfehlung an den Rat (6 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme):

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 35 A "Westerbakum - Mühlendamm" einschl. der textlichen Festsetzungen (s. Anlage 1 zur Beschlussvorlage) sowie die Begründung wird als Satzung beschlossen.

7. Einfacher vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 54 C "Lohe, Poalwischen";

a) Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB

b) Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und frühzeitige Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB

Der Vorhabenträger Herr Franz Hölscher, Lohe beantragt mit Schreiben vom 01.03.2021 die Erweiterung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 54 A „Lohe-Poalwischen“ im Bereich des vorhandenen BHKW's (Beschlussvorlage 075).

Herr Dammann stellt den Entwurf des o. g. Bebauungsplanes anhand der Power-Point Präsentation vor. Der o. g. Bebauungsplan sieht die Erweiterung des BHKW-Gebäudes sowie die Errichtung eines Pufferspeichers an dem Standort Poalwischen, Bakum vor.

Ratsherr Christian Behnen betont, dass er dem Vorhaben nur unter der Bedingung zustimmen kann, dass kein Antrag auf Vergrößerung der Biogasanlage in Westerbakum eingereicht wird.

Nach kurzer Beratung fasst der Planungs- und Wirtschaftsausschuss folgende Beschlussempfehlung an den Verwaltungsausschuss:

a) Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB

Beschlussempfehlung an den Verwaltungsausschuss (einstimmig):

Zur Beordnung der städtebaulichen Entwicklung wird gem. § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des einfachen vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 54 C "Lohe, Poalwischen" beschlossen. Der Geltungsbereich ist aus dem Lageplan (s. Anlage 2 zur Beschlussvorlage) ersichtlich.

b) Beschluss für die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und frühzeitige Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB

Beschlussempfehlung an den Verwaltungsausschuss (einstimmig):

Für den einfachen vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 54 C "Lohe, Poalwischen" ist die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB durch Aushang im Rathaus für einen Zeitraum von 3 Wochen durchzuführen. Des Weiteren ist die frühzeitige Beteiligung der Behörde und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

8. Mitteilungen

Bürgermeister Tobias Awerbeck teilt folgendes mit:

- a) Die Sitzung des Planungs- und Wirtschaftsausschusses wird vom 24.11.2022 auf Dienstag, den 29.11.2022 verschoben.
- b) Bürgermeister Tobias Awerbeck teilt mit, dass im Bereich der Schulstraße/Kirchstraße am Samstag (17. September) mit Verkehrseinschränkungen zu rechnen ist, da aufgrund des Rathausneubaus die Sohlplatte gegossen wird.
- c) Bürgermeister Tobias Awerbeck teilt mit, dass die Autobahn GmbH mitgeteilt hat, dass fünf Brückenbauwerke im Zuge der BAB im Gemeindegebiet geprüft wurden. Dabei wurde festgestellt, dass die ausreichende Tragfähigkeit nicht mehr gewährleistet ist. Geplant ist, die vorgenannten Brückenbauwerke durch Neubauten zu ersetzen. Für die Bauvorhaben ist ein Zeitfenster zwischen 2024 - 2026 geplant. Als Sicherungsmaßnahme vorab soll die Durchfahrtsbreite auf dem Brückenbauwerk (einspurig geführt) mit entsprechender Beschilderung und Leiteinrichtung auf 3,50 m Fahrbahnbreite beschränkt werden.

9. Schließung der Sitzung

Die Ausschussvorsitzende Dr. Claudia Meistermann schließt die Sitzung um 18:32 Uhr.

gez. Dr. Meistermann
Vorsitzende

gez. Awerbeck
Bürgermeister

gez. Lügán
Protokollführerin